PRESSEMITTEILUNG

Paris, 18. November 2026

Schlagwörter: SOFTWAREANBIETER – DEUTSCHLAND – ÜBERNAHME – KÜNSTLICHE INTELLIGENZ – ZOLL – COMPLIANCE – LIEFERKETTE

CONEX übernimmt das deutsche Start-up traide AI und erweitert sein KI-Angebot um Trade Compliance

CONEX, ein europäischer Anbieter von Softwarelösungen und KI-Agenten für Zollprozesse, gibt die Übernahme von traide AI bekannt, einem Berliner Unternehmen, das auf KI-Lösungen für Zoll- und Außenhandels-Compliance spezialisiert ist.

Mit dem Zusammenschluss setzt traide AI sein Wachstum innerhalb einer Gruppe fort, die ihm den Zugang zu zehn europäischen Ländern eröffnet.

CONEX wiederum erweitert sein KI-Angebot im Vorfeld der Zollanmeldung um Produktdatenmanagement sowie nachvollziehbare Entscheidungen in Zolltarifierung und Exportkontrolle.

Zwei sich ergänzende Kompetenzfelder: vor und während der Zollanmeldung

traide AI setzt früher an – noch bevor eine Ware angemeldet wird. Die Plattform arbeitet direkt in den ERP-Systemen der Kunden, etwa SAP, Oracle oder Microsoft Dynamics, und übernimmt dort die Zolltarifierung ebenso wie die Exportkontrollklassifizierung**.** Jede Entscheidung ist dabei dokumentiert und nachvollziehbar begründet.

CONEX deckt mit seinen Plattformen und KI-Agenten den gesamten Prozess der Zollanmeldung ab: von der kollaborativen Erfassung und intelligenten Datenauslesung aus Handelsdokumenten bis zur sicheren Archivierung der Daten.
Für die Kunden beider Unternehmen werden gemeinsame Angebote entwickelt.
Innerhalb der Gruppe behält traide AI den unternehmerischen Antrieb und die Spezialisierung, die das Unternehmen so erfolgreich gemacht haben.

Eine europäische Partnerschaft

CONEX und traide AI ergänzen sich sowohl in ihren Märkten als auch in ihren Kundenstämmen.
traide AI verschafft CONEX eine unmittelbare Präsenz im deutschsprachigen Markt: mehr als 300 Kunden – vom Mittelstand bis zu den größten Industriekonzernen Deutschlands – und bereits über 5 Millionen Produkttarifierungen.
Im Gegenzug bietet CONEX Zugang zu mehr als 2.000 Kunden, eine europaweite Abdeckung und über 40 Jahre Expertise.

Agence C3M Michelle Amiard – 09 50 20 12 96 / 06 60 97 24 00
C3M PARIS, 39 rue de la Chaussée d'Antin 75009.

Die Übernahme folgt zudem auf die Gründung der CONEX GmbH, der im September 2026 in Saarbrücken eröffneten, deutschen Tochtergesellschaft, und stärkt die lokale Präsenz der Gruppe in Deutschland weiter.

Dokumentierte Entscheidungen – die Nutzer behalten die Kontrolle

Über diese Komplementarität hinaus teilen beide Softwareanbieter dieselbe Überzeugung: Künstliche Intelligenz soll Zollfachleute stärken, nicht ersetzen.
Konkret strukturieren und archivieren ihre Lösungen Audit Trails (Begründungen, Quellen, Historie), um die Tarifierungsentscheidungen der Nutzer zu dokumentieren – die Kontrolle darüber bleibt jederzeit bei ihnen. So tragen die Lösungen zur Nachvollziehbarkeit und Integrität von Zolldaten bei und sparen zugleich deutlich Zeit: bis zu 80 % bei der Tarifierung von Produkten.

Zwei innovative Unternehmen, eine gemeinsame KI-Kultur

traide AI behält seinen Hauptsitz in Berlin und wird weiterhin von seinen Gründern Leonie Althaus (CEO), Hendrik Niemann (CTO) und Philipp Friebertshäuser (CPO) geführt. Kunden arbeiten somit weiterhin mit demselben Team und erhalten denselben Service – künftig mit einem erweiterten Angebot. Zudem wird das Start-up Teil des Bereichs Forschung und Innovation der Gruppe. Dort bündelt es seine KI-Engineering-Kompetenz mit der der CONEX-Teams – den Entwicklern der KI-Agenten ALBA und LEO –, um gemeinsame Lösungen zu entwickeln.

„In Berlin habe ich ein Team kennengelernt, das sich das Vertrauen großer Industrieunternehmen erarbeitet hat. Ich freue mich sehr, Leonie, Hendrik, Philipp und das gesamte Team willkommen zu heißen: Gemeinsam wollen wir ihre Technologie weiter voranbringen und dabei bewahren, was sie stark macht. Mit traide AI entsteht Produktwissen, das bereits vor der Zollanmeldung dokumentiert und nachvollziehbar ist. Indem wir unsere Kompetenzen bündeln, schaffen wir ein stärkeres Fundament für KI-gestützte Zollprozesse und Außenhandels-Compliance – mit besser vorbereiteten Entscheidungen und Fachleuten, die jederzeit die volle Kontrolle behalten“, sagt ***Bertrand Gruson, CEO der CONEX-Gruppe****.*

„Wir freuen uns sehr, Teil von CONEX zu werden – einer europäischen Gruppe, die unsere Vision von Innovation im Zollwesen teilt. Durch den Zusammenschluss mit einer Gruppe, die über anerkannte Zollexpertise verfügt und zehn europäische Länder abdeckt, schaffen wir die Voraussetzungen für unsere nächste Wachstumsphase – und bieten unseren Kunden weiterhin dasselbe Team, denselben Service und künftig ein breiteres Lösungsangebot“, so ***Leonie Althaus, Co-Founderin und CEO von traide AI****.*

PRESSEMITTEILUNG

Paris, 18. November 2026

Auf dem Weg zu KI-gestütztem Zoll und Trade Compliance in ganz Europa

Mit traide AI betreut die CONEX-Gruppe nun mehr als 2.300 Kunden in zehn europäischen Ländern, stattet über 10.000 Zollanwender aus und zählt rund 140 Mitarbeitende. Damit bekräftigt die Gruppe ihr Ziel, ein führender unabhängiger europäischer Anbieter von Softwarelösungen und KI-Agenten für Zollprozesse sowie Zoll- und Außenhandels-Compliance zu werden.

Agence C3M Michelle Amiard – 09 50 20 12 96 / 06 60 97 24 00
C3M PARIS, 39 rue de la Chaussée d'Antin 75009.

Über traide AI

traide AI ist eine KI-gestützte SaaS-Plattform für Zoll- und Außenhandels-Compliance, gegründet 2021 in Berlin von Leonie Althaus, Hendrik Niemann und Philipp Friebertshäuser. Auf Basis proprietärer Zolldaten automatisiert die cloudbasierte Plattform das Management zollrelevanter Compliance-Daten und hält diese stets aktuell. Sie lässt sich in SAP, Oracle und Microsoft Dynamics integrieren und liefert dokumentierte, überprüfbare Begründungen sowie einen vollständigen Audit Trail. traide AI betreut mehr als 300 Kunden aus über 40 Branchen – vom Mittelstand bis zu DAX-Konzernen – und hat bereits mehr als 5 Millionen Produkte tarifiert. Seit 202c ist traide AI Teil von CONEX.

Über CONEX

CONEX ist ein europäischer Softwareanbieter, spezialisiert auf Lösungen für Zoll- und Sicherheits-Compliance. Seit mehr als 40 Jahren entwickelt das Unternehmen innovative digitale Tools, mit denen Importeure, Exporteure, Transportunternehmen und Zollvertreter ihre Abläufe steuern und automatisieren. Seine Plattformen, darunter CUSTOMS via conex™, ZEN via conex™ und SAFE via conex™, nutzen Künstliche Intelligenz und Blockchain-Technologien, um Dokumente zu analysieren, Prozesse zu automatisieren, die Zuverlässigkeit von Daten sicherzustellen und ihre Integrität zu wahren. TARIFF via conex™, die führende Zollenzyklopädie, umfasst ALBA, einen KI-gestützten Konversationsagenten für die Zolltarifierung. LEO via conex™ ergänzt diese Suite von KI-Agenten um die intelligente Verarbeitung von Handels- und Logistikdokumenten. In Kombination mit Beratungs- und Schulungsleistungen ermöglichen diese Lösungen Unternehmen, Produktivität, regulatorische Compliance und Innovation miteinander zu verbinden. Gemeinsam mit traide AI zählt die Gruppe rund 140 Mitarbeitende und betreut mehr als 10.000 Zollanwender in ganz Europa. Der historische Hauptsitz befindet sich bei Lille (Orchies); hinzu kommen Büros in Paris sowie Tochtergesellschaften in Belgien, im Vereinigten Königreich, in Irland, Dänemark und Deutschland. Darüber hinaus bietet die Gruppe funktionale und regulatorische Abdeckung für Spanien, die Niederlande, Schweden und Norwegen – damit decken ihre Lösungen nun zehn europäische Länder ab. Weitere Informationen: www.conex.net